

JUGEND KATA QUEST

Entdecke das Event „Kata Quest“ – das bundesweite Trainings- und Vernetzungstreffen rund um Kata!



Der Hamburger Judo-Verband (HJV) richtet in Kooperation mit dem Deutschen Judo-Bund (DJB) das Jugend Kata Quest in Norddeutschland aus!

Das Kata Quest ist ein Workshop für Jugendliche unter dem Motto:

TRAINIEREN, VERNETZEN UND WACHSEN!

Ein einzigartiges Training rund um Kata sowie die Nage no kata!

Was erwartet Dich?

- **lerne** Jugendliche aus ganz Deutschland kennen,
- **entdecke** den Bereich Kata im Judo,
- **vertiefe** Dein Wissen zur Nage no kata und zu anderen Kata,
- **starte** gemeinsam ins Training und wachse über Dich hinaus,
- **tausche** Tipps, Tricks und Erfahrungen aus.

Lass Dich inspirieren und hol dir frische Impulse - der Faktor Spaß ist vorprogrammiert - ein starker Treffpunkt für **motivierte Jugendliche der Altersbereiche u13, u15 und u18**.

Besonders spannend: Der Jugend-National-Kata-Kader wird vor Ort sein und gibt wertvolle Einblicke und Tipps aus erster Hand!

Das Training ist jeweils altersgerecht auf die Gruppen u13, u15 und u18 abgestimmt. Heimtrainer sind herzlich willkommen – egal ob auf oder neben der Matte – und können sich ebenfalls gerne anmelden.

Kommt vorbei, knüpft Kontakte und habt Spaß am Judo!

Referentinnen und Referenten:

- Heike Betz (Mitglied der DJB Kata-Kommission, Nachwuchsarbeit)
- Jochen Müller (Mitglied der DJB-Kata-Kommission, Coach der Kata-Nationalmannschaft)
- Johannes Kröger und Sandra Büchler (Jugend-Kata-Trainer/-in aus Hamburg und Schleswig-Holstein)
- Jugend-National-Kata-Kader!

Themen: Ju no kata, Katame no kata und Nage no kata für Jugendliche!

Termin: 30. - 31.05.2026

Veranstalter: Hamburger Judo-Verband e.V. – Kata- und Lehrreferent: Sönke Schillig
in Kooperation mit Deutscher Judo-Bund e.V.

Ort: Landesleistungszentrum (LLZ), Eulenkamp 75, 22049 Hamburg

Anreise: Samstag (30.05.2026) bis 11:00 Uhr

Abreise: Sonntag (31.05.2026) 13:00 Uhr

Übernachtung: in der Halle auf der Judomatte!
UNBEDINGT Schlafsack o.ä. + ggf. Luftmatratze o.ä. sowie Waschzeug mitbringen

Verpflegung: Samstag: Abendbrot, Sonntag: Frühstück

Meldeschluss: 09.05.2026

Kosten: 52 € pro Teilnehmer/-in

- **Gebühr gilt für** teilnehmende Jugendliche sowie für teilnehmende Trainer und Trainerinnen
- **darin enthalten:** Ausbildung, Abendprogramm sowie eine Übernachtung und Verpflegung (siehe oben, Getränke für zwischendurch sind selbst mitzubringen)
- **Storno:** Bei einer Abmeldung bis zu einer Woche vor der Veranstaltung wird eine Stornogebühr in Höhe von 20% erhoben. Bei einer späteren Abmeldung werden 50% Stornogebühren fällig.



Meldung: Anmeldung und Bezahlung nur über unser Online-Buchungstool
Bitte diesem Link folgen: <https://www.hamburg-judo.de/ausbildung>

Voraussetzung: Gültiger Judopass (digital) - bitte unbedingt mitbringen!
Mindestgraduierung 6. Kyu (Gelb-Orangegurt)

Anmerkung: Es stehen 70 Plätze zur Verfügung, die in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben werden.

Hinweis zur Haftung: Der Veranstalter/Ausrichter schließen jegliche Haftung aus. Die Teilnehmenden haben für Unfall- und Haftpflichtversicherung selbst Sorge zu tragen.

Für Fragen zur Anmeldung wendet euch bitte an Sönke Schillig (0176-57776707)





Hinweis zur DSGVO:

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erklären sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen (TN) damit einverstanden, dass im Rahmen der Veranstaltung Bilder und/oder Videos von den TN gemacht werden und Veröffentlichungen

- auf der Homepage und Facebook-Seite des HJV (www.hamburg-judo.de) und des DJB (www.judobund.de) sowie
 - in (Print)-Publikationen des HJV und des DJB verwendet und zu diesem Zweck auch abgespeichert werden dürfen.
- Diese Aufnahmen dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des HJV und des DJB.

Die TN sind sich darüber im Klaren, dass die Aufnahmen im Internet beliebigen von Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischen Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass dadurch Aufnahmen der Veranstaltung weiterverwendet oder an andere Personen weitergegeben werden. Die TN bestätigen mit der Anmeldung die folgenden Hinweise gemäß Art. 13 DSGVO gelesen und verstanden zu haben.

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Hamburger Judo-Verband e.V. und der Deutsche Judo-Bund e.V.,
Mail: geschaeftsstelle@hamburg-judo.de

2. Zweck der Verarbeitung:

Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des HJV und des DJB

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe) an Dritte (s. unter 5.) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des/der Personensorgeberechtigten bzw. des/der Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print)Publikationen des/der Veranstalters/-in sowie auf deren Homepage /Facebook-Account o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des/der Veranstalters/-in erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

4. Kategorien von Empfänger*innen der personenbezogenen Daten:

Die Fotos und/oder Videos werden nicht an Dritte weitergeben.

Zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit werden sie ggf. auf der Homepage HJV/DJB eingestellt sowie für die Facebook-Seite des Verbandes verwendet.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Fotos- und/oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des HJV/DJB gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des/der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

7. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- h.** Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO).
- i.** Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- j.** Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- k.** Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen.